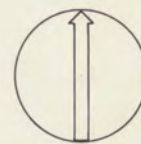


GEMEINDE HÖLLSTEIN

BEBAUUNGSPLAN „BAUMGÄRTEN II“

M = 1:1000



ZEICHENERKLÄRUNG:

ALLGEMEIN

- BESTEHENDE GEBÄUDE
 BESTEHENDE GEBÄUDE VOM PLANER NACHGETRAGEN
 BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 WEGFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 GEPL. BAUPARZELLENGRENZEN
 GRENZE DES PLANUNGSGEBIETES
 FREILEITUNG (BESTEHEND)
 FREILEITUNG (GEPLANT)
 FREILEITUNG (WEGFALLEND)
 SCHUTZSTREIFEN

ART U MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- REINES WOHNGEBIET § 3 BauNVO
 ALLGEMEINES WOHNGEBIET § 4 BauNVO
 DORFGEBIET § 5 BauNVO
 MISCHGEBIET § 6 BauNVO
 GEWERBEGEBIET § 8 BauNVO
 INDUSTRIEGEBIET § 9 BauNVO

- I + IS** 1 VOLLGESCHOSS U 1 ALS VG ANZURECHNENDES SOCKELGESCH
II ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE HÖCHSTGRENZE § 17 Abs. 4 BauNVO
0.3 ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND § 17 Abs. 4 BauNVO
0.6 GRUNDFLÄCHENZAHL § 5 17 + 19 BauNVO
30 GESCHOSSFLÄCHENZAHL § 5 17 + 20 BauNVO
AG BAUMASSENZAHL § 5 17 + 21 BauNVO
o ATTIKAGESCHOSS $\leq \frac{2}{3}$ GRUNDFLÄCHE
b BAUWEISE § 22 BauNVO
g OFFENE BAUWEISE
o BESONDERE BAUWEISE
g GESCHLOSSENE BAUWEISE

- BAULINIE § 23 Abs. 2 BauNVO
 BAUGRENZE § 23 Abs. 3 BauNVO

- GEPL. GEBÄUDE SATTELDACH
 FIRST - U. GEBÄUDERICHTUNG ZWINGEND
 GEPL. GEBÄUDE FLACHDACH max. 5°

- GEBÄUDERICHTUNG ZWINGEND

- OFFENE BAUWEISE (NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG)
 " " (EINZELHÄUSER+HAUSGRUPPEN
 " " U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG)

- TERRASSIERTE GEBÄUDE
 FLÄCHEN GLEICHER NUTZUNG

- SD** SATTELDACH
FD FLACHDACH
WD WALMDACH

VERKEHRSFLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG

- GEHWEG
 FAHRBAHN
 SCHRAMMBORD
 STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIEN
 OFFENTLICHE PARKFLÄCHEN
 ZUFAHRTSVERBOT
 FLÄCHE FÜR ÜBERÖRTL. VERKEHRSANLAGEN

GEMEINBEDARF § 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe f BBauG

- FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF
 SCHULE
 KINDERGARTEN
 KIRCHE

VERSORGUNGSANLAGEN § 9 Abs. 1 Nr. 5 + 7 BBauG

- FLÄCHEN FÜR VER-
 SORGUNGSANLAGEN
 TRAFOSTATION
 HOCHBEHALTER
 KLARANLAGE

GRÜNFLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 8 BBauG

- OFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN
 VERKEHRSGRÜNFL.
 UFERBEGLEITGRÜN
 KINDERSPIELPLATZ

STELLPLÄTZE u. GARAGEN § 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe e u. Nr. 12 BBauG

- GEPL. GARAGEN
 GEPL. GEMEINSCHAFTSGARAGEN
 STELLPLÄTZE
 GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE
 TIEFGARAGE
 TIEFGARAGEN

SONSTIGE PLANZEICHEN

- VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG
 SICHTDREIECK: BEPFLANZUNG U. EINFRIEDUNG max. 80 cm HOCH
 MIT GEHRECHT (GR) FAHRRECHT (FR) LEITUNGSRECHT (LR) ZU BELASTENDE FLÄCHEN § 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG
 ABGRENZUNG DER ART U. DES MASSES DER BAULICHEN NUTZUNG § 16 Abs. 4 BauNVO
 SCHICHTLINIEN MIT 1m HÖHENABSTAND
 PFLANZBINDUNG gem. § 9 Abs. 1 Nr. 16 BBauG
 ERHALTUNG VON STRÄUCHERN UND BÄUMEN

FLÄCHEN FÜR DIE LAND- U. FORSTWIRTSCH. § 9 Abs. 1 Nr. 10 BBauG

- LANDWIRTSCHAFT
 FORSTWIRTSCHAFT
 HOCHWALD
 NIEDERWALD MIT HÖHENBESCHRÄNKUNG

VERFAHRENSÜBERSICHT

FÜR DIE ERARBEITUNG DES PLANENTWURFS.
LÖRRACH, DEN 12. 11. 74...

PLANUNGSGRUPPE SÜD-WEST
REGIONAL - STADTPLANUNG
UND SIEDLUNGERSCHLIESSUNG
785 LÖRRACH, TURMSTR. 22 TEL. 2300

GEZ. H.

DIE GEMEINDE HAT AM 5. 4. 1974 DIE AUFSTELLUNG
DES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN.

Höllstein, DEN 13. DEZ. 1974

Gemeinh. gemäß § 11 BBauG
i.V.m. § 2 Abs. 2 Ziffer 1 der 2.
DVO des Landessteuergesetzg.

BÜRGERMEISTER

DER ENTWURF DIESER BEBAUUNGSPLANES MIT
BEGRÜNDUNG HAT ÜBER DIE DAUER EINES MO-
NATS VOM 1. 12. 74 BIS 1. 1. 75 EINSCHLIESSLICH ÖF-
FENTLICH AUSGELEGEN.
ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG
SIND AM 1. 12. 74 ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT
WORDEN.

Höllstein, DEN 13. DEZ. 1974

BÜRGERMEISTER

DIE GEMEINDE HAT NACH § 10 BBauG DIESEN BE-
BAUUNGSPLAN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

Höllstein, DEN 13. DEZ. 1974

GEZ. H.

GENEHMIGUNG

Landratsamt
Staatliche Verwaltung
Baupolizei

Lörrach, DEN 18. MRZ. 1975

BÜRGERMEISTER

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG DER SATZUNG
VON ... BIS ...

19. JAN. 1983

INKRAFTTRETUNG

In Kraft getreten am ...

ÄNDERUNGEN IM PLANFESTSTELLUNGSVERFAHREN

NR.	DATUM	GEZ.	IM BEREICH DER STRASSENKUNTE
1			
2			
3			
4			
5			
6			

ÄNDERUNGEN NACH INKRAFTTRETUNG

NR.	DATUM	GEZ.	IM BEREICH DER STRASSENKUNTE	NACH § 11 BBauG	NACH § 13 BBauG	GEMEINDE
1						
2						
3						
4						
5						
6						

BEI ÄNDERUNGEN NACH § 11 SIEHE VERFAHRENSÜBERSICHT DER ÄNDERUNG

Für die Erarbeitung des Planentwurfs Steinen, den 29.04.2000 BÜRGERMEISTER AMT STEINEN 	ÄNDERUNGSBESCHLUS gemäß § 2 BauGB Die Gemeinderat hat am 04.04.2000 die Änderung des Bebauungsplanes beschlossen. Steinen, den 18.07.2000 	ÖFFENTLICH AUSGELEGEN gem. § 3 Abs. 1 BauGB hat der Entwurf dieser Bebauungsplan- änderung über die Dauer eines Monats vom 20.04.2000 bis 22.05.2000 einschließlich Gemeinderatsbeschlusses am 04.04.2000. Die Ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am 12.04.2000. Steinen, den 18.07.2000 	ALS SATZUNG BESCHLOSSEN gemäß § 10 BauGB durch Gemeinderatsbeschlusses vom 27.06.2000 Steinen, den 18.07.2000
ANGEZEIGT gemäß § 11 Abs. 1 BauGB Steinen, den 18.07.2000 	GENEHMIGUNG 	RECHTSKRÄFTIG gemäß § 12 BauGB durch die Bekanntmachung vom 12.7.2000	IN KRAFT GETRETEN AM 12.7.2000